



**VEREINSNACHRICHTEN 4/98**

**BAHRENFELDER TURNVEREIN VON 1898 E.V.**

## Jeder braucht seinen Partner nicht nur im Sport

Ihre Ansprechpartner für Versicherungen,  
Baufinanzierungen und Geldanlagen



Edith Stadthoewer  
Leiterin der Hauptvertretung  
Tel.: 040/ 899 70 003  
Fax 040/ 89 23 47



Rüdiger Kucklick  
Bezirksleiter  
Tel.: 040/ 89 44 55  
Fax 040/ 89 31 40

Öffnungszeiten  
Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr  
Montag 14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Bahrenfelder Chaussee 72 • 22761 Hamburg



**TAG + NACHT**  
geöffnet

**IHR AUTO-PARTNER**  
**Hans-Joachim Marquardt**  
**ARAL-AUTOCENTER**

Stresemannstraße 329 • 22761 Hamburg  
Telefon 0 40 - 85 72 65

## Blumensschmuck • moderne Floristik

AM DIEBSTEICH 2 • 22761 HAMBURG  
TELEFON 040 - 85 74 09 • Fax 850 89 99

## Henry König

Mein überprüfter Fachbetrieb empfiehlt sich für die Friedhöfe:  
Diebsteich, Bornkamp, Holstenkamp, Central (Stadion)  
Grabpflege auf Dauer und Zeit · Neuanlagen · jahreszeitliche Bepflanzung  
individuelle Beratung



## 100 JAHRE BTV

## Liebe Vereinsmitglieder

Die Fest-Woche vom 13. bis 20. September dieses Jahres kann wohl als turbulente und aktivste Zeit in unserer Vereinsgeschichte betrachtet werden.

Als Höhepunkt nach 100 Jahren Vereinsbestehen mußten zwangsläufig besondere Akzente gesetzt werden, die noch lange in Erinnerung bleiben; sowohl für die Mitglieder als auch für das Umfeld.

Wir vom Planungsausschuß meinen, daß wir den uns selbst gestellten Anforderungen gerecht geworden sind. Auf der einen Seite sollte es kein Fest der Superlative werden, andererseits sollte es im angemessenen und für den BTV würdigen Rahmen begangen werden; harmonisch, familär und ein wenig im Sinne von althergebrachter Tradition.

Diese gesteckten Ziele dürften in jeder Hinsicht weitgehend

erreicht worden sein, zumindest, wenn man der öffentlichen Kritik glauben darf. Es waren kaum negative Meinungen im Zusammenhang mit dem Festablauf zu hören, wobei nicht ausgeschlossen werden kann, daß hier und da einige kleinere Pannen eingetreten sind.

Den beteiligten Funktionären und allen weiteren Mitgliedern, die zum Gelingen des Festes in irgendeiner Form beigetragen haben, muß somit hervorragende Arbeit bescheinigt werden. Dazu gehören auch alle Partner dieser fleißigen Personen, die mit Geduld und Einsicht auf viele Stunden gemeinsamer Freizeit mit ihren „besseren Hälften“ verzichtet haben. Dafür wird an dieser Stelle vom Vorstand des Bahrenfelder Turnvereins und von mir als Leiter des Planungsstabes ein ganz besonders herzlicher Dank ausgesprochen.

Euer Ingo Fischer

Berücksichtigt bitte bei Euren Einkäufen unsere Inserenten

**Lichtservice**  
**Groß- und Einzelhandel**

Führende Marken u. a.:  
**OSRAM - PHILIPS - BEGA**  
**ERCO - LEOLA LIMBURG**  
**SÖLKEN - JUNG usw.**



**Schrader**

Verkauf von  
Wohnraumleuchten  
Büro-, Laden-, Praxen-  
sowie Speziallampen

Luruper Hautstraße 125 • 22547 Hamburg • Tel. + Fax: 040/831 99 64

## Sonntag, 13. September 1998

Auf den Tag genau vor 100 Jahren wurde der BTV gegründet. Aus diesem Anlaß feierte der Verein eine Woche lang. Er präsentierte sich der Öffentlichkeit mit seinen vielfältigen Sportmöglichkeiten und veranstaltete interessante Informations-Abende.

Am 13. September begann die Feier mit einer Matinee. Hans-Joachim Fritz begrüßte um 11.00 Uhr die eingeladenen Gäste. Es waren Persönlichkeiten des Hamburger Senats, Sportfunktionäre, ehemalige und zur Zeit tätige Übungsleiter und Trainer, Firmeninhaber, die durch Spenden zum Gelingen des Festes beitrugen und alle Mitglieder, die mindestens 25 Jahre dem Verein die Treue gehalten haben.

Gerne wären noch weitere Mitglieder in der geschmückten Halle dabei gewesen. Aber irgendwo mußte verständlicher Weise eine Grenze gezogen werden.

Riesige blau, gold und weiße Dreiecktücher überspannten wie große Segel die Hallendecke. Blaue Dekostoffe an den Wänden mit goldenen Lackschleifen und die in gold-blau gedeckten Tische gaben der Halle ein sehr festliches Aussehen!

Als erster Gratulant richtete Senator Hatmut Wrocklage, (Präsident der Behörde für Inneres der Freien und Hansestadt Hamburg), seine Grüßworte an die Anwesenden. Nach kurzer Rede verlieh er dem Verein die „Sportplakette des Bundespräsiden-

ten!“ Es ist die höchste Auszeichnung für Turn- und Sportvereine, die als Dank für langjährige Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports vergeben wird.

Weitere Persönlichkeiten wie Klaus-Jürgen Dankert, (Präsident des Hamburger Sportbundes) und Herr Albers, (stellvertretender Bezirksamtsleiter von Altona), sprachen kurze und prägnante Worte über das Wirken des Vereinslebens.



Hans-Joachim Fritz nimmt die hohe Auszeichnung von Senator Wrocklage für den Verein entgegen.

sanitäre anlagen  
gasheizungen  
kundendienst  
bauklempnerei  
dacharbeiten  
rohrgerüste



**kobelentz sanitär**  
GmbH

22607 hamburg  
gottfried-keller-str. 5  
Tel.: 040 / 89 08 05 - 0  
Fax: 040 / 89 08 05 - 31

Zwischendurch begeisterte der Männergesangverein Pinneberg von 1857 mit seinen Volksliedern.

Es folgten Worte von Herrn Wienberg-Schaper, (Vorsitzender des Verbandes für Turnen und Freizeit), der zum Schluß eine besondere Ehrung unserem Heinz Böttiger überreichte: Den Ehrenbrief des Deutschen Turnerbundes.

Auch Nachbarvereine und die Freiwillige Feuerwehr beschenkten den BTV. Nach der Abschlußrede von Pastor Trippner waren alle Redner einer Meinung:

*Ehrenamtliche Tätigkeiten in den Vereinen sind besonders wichtig. Ohne sie würde heute so mancher Verein nicht mehr existieren und*

jeder bedankte sich herzlich dafür.

Nachdem der offizielle Teil der Ansprachen vorbei war, wurden langjährige Vereinsmitglieder geehrt: Hedi Busch wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Für 50-jährige Mitgliedschaft erhielten die Goldene Ehrennadel: Hedi Busch, Annely Düwel, Erna Haltermann, Maria Pape und Irmgard Simon. Die Silberne Verdienstnadel erhielten: Peter Alpers, Uwe Jeutter und Hans-Georg Osterholz.

Danach wurde endlich das ersehnte Buffet freigegeben.

Als Geschenk vom Verein erhielt jeder Anwesende die BTV-Chronik. Sie wurde extra zu diesem 100-jährigen Jubiläum von Pressewart Rainer Rentzow fertiggestellt.

## Gesund leben - auch im Wohnbereich

Wandbeläge - Teppichböden - Linoleum - Parkett  
Farben - Kleber - Pflegemittel - Reiniger  
alles ohne Schadstoffe zu erhalten bei

**uhrörock**

Bahrenfelder Chaussee 59  
u. Von Sauer Str. 2 · 22761 Hamburg  
Tel. 040-89 67 44 · Fax 890 37 41

## Montag, 14. September 1998

In den vergangenen Tagen war es stets dunkel. Dicke Wolken verdichteten den Himmel. Aber ausgerechnet heute, als in der BTV-Halle um 17.00 Uhr ein Lichtbildervortrag stattfinden sollte, war es sonnig und hell.

Also konnten sich die Anwesenden erst mal der zwei Bilder-Ausstellungen zuwenden. Zum einen waren es von Uwe Höpke aus alten BTV-Zeiten zusammengetragene Fotos. Zum anderen Aufnahmen von Katja Kölle, die die Bahrenfelder Geschichte aufzeichneten.

Nach der Eröffnungsansprache von Andreas Schiemenz war es dann dunkel genug. Der Lichtbildervortrag von James Kölle begann.

Unter dem Motto „Bahrenfeld gestern und heute“ wurde den Zuschauern, (alles alte Bahrenfelder) der Wandel Bahrenfelder Geschichte vor

Augen geführt. Auf der Leinwand waren alte Landkarten, Straßenzüge die ständig ihre Namen änderten, Luftaufnahmen ehemaliger Villen und Höfe zu sehen. Aber auch wunderschöne Parks und Grünanlagen, die der Autobahn zum Opfer fielen. Die etwa 120 Zuschauer fühlten sich in die herrliche alte Zeit zurückversetzt und wurden dann durch Bilder von dem riesigen Bau der Autobahn wieder in die Gegenwart gerissen.

Eines wurde ganz deutlich. Das ehemalige grüne Dorf Bahrenfeld hat sich leider in den letzten Jahren sehr zu einer Beton-Wüste verändert.

Anschließend gingen viele in den Clubraum. Durch den Vortrag angeregt wurde von den schönen alten Zeiten erzählt und herrliche Geschichten von früher ausgetauscht.

## Ambulante Hilfen Monika von Kroog

Von-Sauer-Str. 20, 22761 Hamburg, Tel.: 040-890 35 01 Fax: 040-890 35 17  
Bürozeiten: 9.00 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung Anzahl der Mitarbeiter: 6

Rufbereitschaft, Notdienst, Krankenpflege, Altenpflege, Intensiv-Krankenpflege, Behindertenpflege, Schwerst-Behindertenpflege, Psychiatrische Pflege, Rehabilitation, Haushaltsweiterführung, Finalpflege, Familienpflege, Behördengänge, fach-psychiatrische Krankenpflege. Meist gleiche Mitarbeiter, feste Zeiten. Ganzheitsbetreuung, freundliche qualifizierte Mitarbeiterinnen, Krankenpflegerinnen, Altenpflegerinnen, Heilerzieherin, Krankenpflegehelferin. Langjährige Berufserfahrung.

## KLEMPNEREI UND INSTALLATIONSGESCHÄFT

### Werner Höhne

Inh. Jan Kschonnek

HAMBURG-BARENFELD  
Regerstraße 15 · Telefon 89 67 31  
empfiehlt sich für  
**Herstellung von Neuanlagen**  
und Reparaturen

**Verkauf von Gasgeräten und Einrichtungsgegenständen**  
**Werkstatt: Bahrenfelder Chaussee 94**

## Dienstag, 15. September 1998

So schönes Wetter wie es gestern war, hätte heute sein müssen. Denn ab 14:00 Uhr sollte eine Wanderung beginnen.

Aber leider regnete es stark. Trotzdem ließ sich von den 20 Teilnehmern keiner einschüchtern. Sie stapften los in Richtung Volkspark. Das noch grüne Blätterdach sah kaum einer, denn jeder richtete seinen Blick nach unten um den Pfützen auszuweichen.

Schon ziemlich naß kamen alle am Dahliaengarten an. Nicht nur die Wandergruppe, sondern auch die Dahlien ließen ihre Köpfe hängen und deshalb wurde schon nach kurzer Zeit der Heimweg eingeschlagen. Ziemlich durchgeweicht erreichten die Wanderer die BTV-Halle und freuten sich

über das Bevorstehende.

Ab 17:00 Uhr fand in der Halle ein BTV-Mitglieder-Ehemaligentreffen statt.

Bei Kaffee und Kuchen an den hübsch gedeckten Tischen saßen viele „Ehemalige“ zusammen und man hörte immer wieder: „Weißt Du noch damals...?“ Auch das Äußere hatte sich bei vielen so verändert, daß manchmal nur durch Hilfestellungen die Identität erkannt wurde.

Zu späterer Stunde bewegte sich die Gesellschaft in die gemütliche Atmosphäre des Clubraums. Hier wurden sie von Wolfgang Langer und seiner Crew bedient, die übrigens in der ganzen Festwoche die Bewirtung übernahmen. Frau Baden durfte sich eine Woche Urlaub gönnen.

## ERICH ROHLEFFS GMBH

VERWALTUNG • VERKAUF • VERMIETUNGEN

Paul-Nevermann-Platz 2-4 • 22765 Hamburg  
Tel. (040) 38 40 80 u. 38 75 79 • Fax 3 89 53 94



Wenn's um Bauen, Renovieren und Verschönern geht

## LÜCHAU BAUSTOFFE

Post LZ 22880

01 Wedel

an der B 431  
Risserner Straße 142  
0 41 03/80 09-0  
Fax 160 88

Post LZ 25469

02 Halstenbek

Wohnmeile  
Gärtnerstraße 88  
0 41 01/47 61-0  
Fax 40 14 49

Post LZ 22525

03 Hamburg

BAB-Volkspark  
Winsbergring 7  
0 40/85 39 09-0  
Fax 8 50 40 11

## 100 JAHRE BTV

### Mittwoch, 16. September 1998

Die Tischtennis-Abteilung hatte sich für den heutigen Tag etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Um 15.00 Uhr sollte ein Jux-Turnier stattfinden.

Hierfür wurden in der Halle einige unübliche Vorbereitungen getroffen. Vier Tischtennisplatten waren aufgestellt, aber nicht in der gewohnten Weise, sondern eine stand vorne und hinten um etwa 15cm höher. Die zweite hatte ein hohes verdecktes Netz und es sollte mit Beachballschlägern

gespielt werden. Die dritte Platte stand 30cm höher als normal und die Schläger waren vom Badminton. Die vierte Platte stand der ganzen Länge nach schräg.

Bestimmt wäre es ein ulkiges Turnier geworden. Doch leider, aus welchen Gründen auch immer, war die Beteiligung gleich null und alle Mühen umsonst. Hoffentlich bleiben die guten Ideen erhalten und irgendwann kann doch noch mal so ein lustiges Jux-Turnier stattfinden.

## HEINZ NAGEL

BLUMEN · PFLANZEN · KRÄNZE · GRABPFLEGE

Am Diebsteich 44 · 22761 Hamburg (Altona)

Telefon 8 50 57 38

## OTTO KUHLMANN

Erd-, Feuer-  
und Seebestattungen  
Vorsorgeberatung



Bestattungswesen seit 1911  
Inhaber: Jürgen Kuhlmann

22761 Hamburg-Bahrenfeld  
Bahrenfelder Chaussee 105  
Telefon (040) 89 17 82

## Bock-Bestattungen

seit 1861

seriös + kompetent - trotzdem günstig

Bahrenfelder Kirchenweg 55 · 22761 Hamburg

Tel: 89 16 62 Tag + Nacht

## 100 JAHRE BTV

### Donnerstag, 17. September 1998

Gegen 18.45 Uhr füllt sich allmählich der Clubraum. Die Tische waren für das bevorstehende Preisskat-Turnier vorbereitet. In der Halle wird gerade der Threnen mit den Preisen dekorativ aufgebaut. Natürlich schleichen die ersten Spieler hier bereits herum und stellen sich vor, mit welchem Preis man vielleicht heute nach Hause gehen könnte.

Wolfgang Langer und seine Thekendamen zapfen bereits munter Bier und das angebotene Essen findet die ersten Abnehmer.

Jens Nuszkowski hält eine kurze Begrüßungsansprache. Danach geht der Oberschiri Ole Hergst, Neffe des unvergessenen Turnbruders Bruno Hergst auf die Spielregeln ein und dann geht es los.

Wie immer bei solchen Anlässen ist eine spezielle Hektik üblich. Getränkebestellungen – Reizen – hier und da ein Fluch – Kommentare aller Art und monotonen Kartenklatschen sind unüberhörbar. Zwischendurch Fachfragen an Ole, ansonsten nichts, was die Skatharmonie stört.

Gegen 21:00 Uhr ist der erste Durchgang beendet. Allgemein gelöste Spannung – Aushorchen der Ergebnisse von den Mitspielern – langatmiges Erklären verschiedener Spielzüge.

Zur Abwechslung wird in der Pause geknöbelt. 3 Würfe mit je 3 Würfeln könnte das Endergebnis von 54 Augen ergeben. Hartes oder schonendes Aufsetzen des Lederbechers, beschwörende Formeln an die Würfel, ent-

täuschte oder hoffnungsvolle Gesichter nach dem Aufdecken. Der Erste stand bald fest! Ausgerechnet Ingo Fischer, Leiter des Planungsstabes, legte uneinholtbare 47 Augen vor. Nennt man das etwa einen guten Gastgeber?

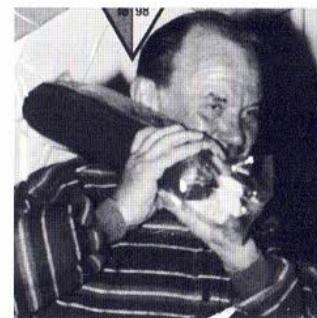
Zwischendurch wurde die nächste Skatrunde vorbereitet und nach dem Einnehmen der neuen Plätze wieder der gewohnte „Sound“ im Raum. Alle 40 Spieler versuchten, die erreichten Punkte aus dem ersten Durchgang zu steigern. Wie sich später herausstellte, konnten sich einige erheblich verbessern.

1. Platz: Ingo Nehring, vom Schwiegervater gecoachter Gastspieler.

2. Platz: Bernd Düwel, Gewinner aus der Düsselschen Skatdynastie.

3. Platz: Herr Larssen, Gastspieler, der Weg zum BTV nicht bereute.

Der Abend nahm für manchen ein spätes Ende, was wohl als Beweis für einen gelungenen Preisskat anzusehen ist.  
Euer Ingo Fischer



Skat-spieler Wolfgang Tuschwitz strahlt und schleppt seinen Gewinn nach Hause.



## FERNSEH-SCHNELLE

Inh. Peter Steinfeldt

Fernsehen-Video-Kamera-HiFi-PC  
Telekommunikation-Mobilfunk  
Tel. 85 75 75 Fax 85 80 79

Celsiusweg 19 und Bahrenfelder Steindamm 72 · 22761 Hamburg-Bahrenfeld

## 100 JAHRE BTV

### Freitag, 18. September 1998

Pünktlich um 20.00 Uhr begann die „DETJANO TANZBAND“ zu spielen. Der Jubiläumsball war somit eröffnet. Und daß die Mitglieder enorme Lust zum Feiern hatten, sah jeder sofort.

Die Tanzfläche war im Nu voll von tanzenden Paaren. Die Musik heizte jedem kräftig ein und schon nach kurzer Zeit flogen bei den ersten Männern die Krawatten und Sakkos.

Zum Glück gab es längere Pausen, in denen die Tanzabteilung einstudierte Tänze vorführte. Auch das Trainer-Ehepaar Husstedt schwiebte im Turnier-Dress über den Hallenboden und zeigte allen, wie nach langjährigem Training ein Wiener Walzer getanzt werden kann. Die begeisterten Zuschauer waren erfrischt und ausgeruht, um erneut die Tanzfläche zu erobern.

Wie schon so oft gehörte auch zu

dieser Feier eine Tombola. Der 1. Preis war ein Fernsehgerät und die dazugehörige Losnummer wurde von Hans-Werner Fitz gezogen.

Die angekündigte Mitternachtssuppe schmeckte hervorragend und war eine willkommene Abwechslung für den Magen.

Danach wurde es in der Halle merklich leerer. Aber die Musikband war so toll, daß die Tanzfläche trotzdem immer gut besetzt blieb.

Natürlich trafen sich auch viele ehemalige Mitglieder, die sich zusammensetzen, sich zuprosten und in alten Erinnerungen schwelgten.

Es war deutlich zu spüren, daß sich die Mitglieder bei dieser 100-jahrfeier in ihrer bekannten Turnhalle sehr wohl fühlten. Zu Hause ist es eben doch immer am schönsten.



Wenn die Detjano Tanzband spielte, war die Tanzfläche im Nu gerammelt voll.



### Feine regionale Küche und Fischspezialitäten

Besondere Sonntagsmenüs  
Küche täglich durchgehend  
Samstags Tanz ab 20.30 Uhr  
Sonntags ab 15.30 Uhr

Restaurant · Café · Garten · Gesellschaftsräume bis 450 Personen · 11 Doppelkegelbahnen  
Von-Hutten-Straße 45 · 22761 Hamburg-Bahrenfeld · Telefon (040) 89 40 21

## 100 JAHRE BTV

### Sonnabend, 19. September 1998

Am Sonnabend trafen sich viele Mitglieder und neugierige Bahrenfelder in unserer Halle; denn um 16.00 Uhr startete das große Sportprogramm!

Zum Auftakt kamen unsere kleinsten Aktiven in die Halle gefahren. Auf Roller und Fahrrad kurvten sie bei flotter Musik vor den klatschenden Zuschauern umher.

Danach ging es Schlag auf Schlag. Viele BTV-Sportler zeigten aus ihren Trainingsstunden kurze Übungen:

Die Kinder turnten am Mini-Reck, auf dem Boden und sprangen mit Hilfe eines kleinen Trampolins im Salto über den Kasten. Junge Mädchen rollten mit Rhönradern durch die Halle.

Von alter Masch-Musik begleitet zeigten die Männer Gymnastik wie vor hundert Jahren.

Spieler der Tischtennisjugend peitschten den Ball über das Netz und machten deutlich, wie schnell man an der Platte reagieren muß.

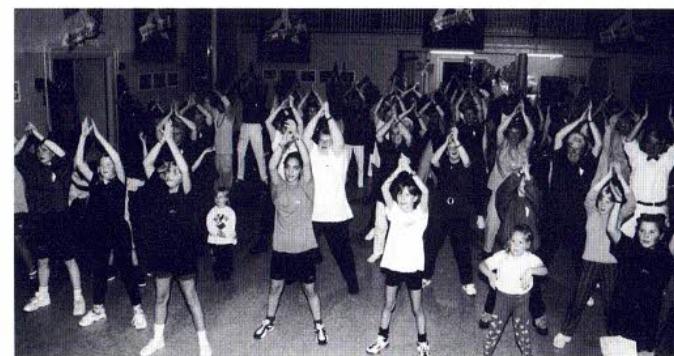
Vier Aktive der Badminton-Abteilung demonstrierten, wie schwer es ist, den Federball mehrmals geschickt über das Netz zu schlagen.

Einstudierte Tänze der Tanzabteilung und der Volkstanzgruppe wurden mit passender Musik vorgetragen.

Die verschiedenen Gymnastik-Gruppen brachten deutlich zum Ausdruck, wie vielfältig die gymnastischen Übungen sein können.

Nach vier Stunden hatten die Zuschauer einen kurzen Einblick in die Trainingsstunden des Vereins bekommen. Die Zuschauer ahnten sicher, daß die Vorführungen für die Sportler und auch für die Übungsleiter sehr viel Arbeit gekostet hatten und waren deshalb mit Beifall auch nicht geizig.

Zum Schluß erklang noch mal flotte Musik und die Gymnastik-Übungsleiter forderten alle Zuschauer auf, nach dem langen Sitzen aufzustehen um mit den Sportlern gemeinsam leichtete Übungen zur Lockerrung zu turnen.



**Claus Hein-R.G.**

Inh. Karl-Heinz Wunsch  
Wittenbergstraße 17, 22761 Hamburg, Telefon 040 / 89 67 53

### LACKIER- UND TAPEZIERARBEITEN

Fassadenbeschichtungen, Vollwärmeschutz, Teppichböden,  
Gardinen, Rollos, Jalousetten

## Sonntag, 20. September 1998

Der letzte Tag unserer Festwoche begann schon recht früh. Um 11.00 Uhr hatte der Verein zum Frühshoppen eingeladen.

Die Jazzband „SINNERS“ brachten nicht nur die Zuschauer, sondern auch sich selbst richtig in Fahrt, indem sie teilweise auf und unter ihren Instrumenten lagen und Musik aus den 70er Jahren spielten.

Der Vormittag ging viel zu schnell vorbei denn plötzlich wurde es Zeit, mit den nötigen Vorbereitungen für



Bei diesem Spiel purzelten viele Kinder auf den Rasen.

### MODELL BAHN BARENFELD



Inhaber: Eckhard Barthels

- Neuwaren • Gebrauchtwaren • An- und Verkauf
- Reparaturen • Anlagenplanung • Digitalisierung

Bahrenfelder-Steindamm 68a • 22761 Hamburg  
Tel. 040/850 44 46 • Fax 040/850 25 74

## PRESSE AKTUELL

### Schönes Alter

Der Vorstand gratulierte unserer Turnerin Betty Witt ganz herzlich zu ihrem 80. Geburtstag.

### BTV-Chronik

Jedem Mitglied steht kostenlos eine Chronik zur Verfügung, die speziell für die Eröffnungsmatinee am 13.9.98 (also zum 100-jährigen Vereinsjubiläum), in mühevoller Kleinarbeit von unserem Pressewart Rainer Rentzow pünktlich fertiggestellt wurde. Fast jeder Leser dieser Ausgabe wird das Bedürfnis verspüren, sich hierfür persönlich bei dem Verfasser zu bedanken.

Für Mitglieder, die noch keine Chronik erhalten haben, liegen Exemplare in der Halle aus. Bei Bedarf wird ein Heft auch per Post zugeschickt.

### Fotos der Festwoche

Hobby-Fotograf Walter König hat an fast allen Tagen zahlreiche Fotos gemacht. In 3 Alben liegen diese im Clubraum zur Ansicht und Bestellung bereit. Preis per Stück DM 1,50. Bestellungen sind bis Ende Januar 1999 möglich.

### Zwei Trainer nötig

Bisher hatte er immer nur Ausgeholfen. Aber ab 1. Oktober leitet Manfred Kleinfeld ständig die Herzsport-Gruppe zusammen mit seiner Partnerin Conny Troebelsberger als Übungsleiter.

### Restaurant Esperos

Griechische & Italienische Spezialitäten

Speisekarte Außer-Haus



#### Öffnungszeiten

Mo. Fr. 11<sup>30</sup> - 14<sup>30</sup> Uhr (Mittagstisch)  
& 18<sup>00</sup> - 23<sup>00</sup> Uhr  
Sa 18<sup>00</sup> - 23<sup>00</sup> Uhr  
So. & Feiertage 12<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr  
& 18<sup>00</sup> - 23<sup>00</sup> Uhr

Schleswiger Str. 1  
22761 Hamburg

Tel. 040 / 85 37 43 37

Clubraum bis 60 Personen

### Italienisches Restaurant

Antipasti • Pasta • Pizza •  
Fleisch • Fisch

#### Öffnungszeiten:

Di bis Sa 17.30 bis 23.00 Uhr  
Sonntag 17.00 bis 22.00 Uhr  
Montag Ruhetag

Telefon 040-8 99 39 78  
Fax 040-8 99 39 45



## PRESSE AKTUELL

### Liebe Mitglieder

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünscht der Vorstand seinen Mitgliedern und deren Angehörige geruhsame Tage und zum Jahreswechsel alles erdenklich Gute. Mögen Wünsche und Vorsätze,

sollte man welche haben, für jeden in Erfüllung gehen.

### Jahresausklang

Unser Jahresausklang findet im nächsten Jahr am 10. Januar 1999 um 10.30 Uhr im Clubraum statt.

**Wer uns findet**

Bistro - Restaurant - Sommerterrasse

Deutsche und Internationale Küche  
Monatlich Sonntagsbrunch mit Live-Musik

Inh. Dieter Hinzner und Jürgen Quaißer (ehemals Traberhof)

Ko-Waterloohain 9 · Tel. 439 65 80 Fax 439 53 48

### Alle Wege führen zum



Pfitznerstr. 38 • 22761 Hamburg • Tel. 899 12 37

(Kundenparkplätze direkt vor der Tür)

**Ristorante Stasera**  
Italienische Spezialitäten

Räumlichkeiten für Ihre Clubfeiern bis 50 Personen

Bahrenfelder Chaussee 113 · 22761 Hamburg · Tel.: 040/ 897 00 478  
Öffnungszeiten: Täglich 17.00 bis 24.00 Uhr

## MÄNNER-TURNEN



### Für 15 Jahre herzlichen Dank

Lieber Dietmar,  
als Du im Jahre 1984 die Leitung unserer Männerturn-Abteilung als Männerturnwart und Übungsleiter übernahmst, erschienen gerade 4-5 Turner regelmäßig am Freitagabend. Darunter noch einige Altersturner wie Günter Düwel und Werner Höhne.

Inzwischen sind 15 Jahre vergangen und die Anzahl der Aktiven hat sich auf über 20 Männer im Alter von Mitte 30 bis Mitte 60 erhöht. Mindestens 12 Turner stehen am Freitagabend erwartungsvoll in der Halle und freuen sich auf Dein ständig wechselndes Sportprogramm.

Nach dem Training und dem Duschen freut sich jeder auf den 2. Teil des Sportabends. In lockerer Runde sitzen alle beisammen, füllen ihren Flüssigkeitsbedarf wieder auf und klönen über dies und das, erzählen Witze oder besprechen sportliche oder gesellschaftliche Ereignisse aus unserer Gruppe.

Besondere Höhepunkte, auf die Du lieber Turnbruder besonders stolz sein darfst, waren unsere turnerischen Aufführungen, teilweise sogar in der Öffentlichkeit. Wir denken dabei an die Männerriege, wie sie sich vor 100 Jahren präsentiert haben könnte. Lange weiße Hosen und Hemden, dazu Schnurbart und Fliege, zeigten schon etwas her. Der „Hohensteiner Marsch“ gab den Takt an, und die Übungen mit den gußeisernen Hanteln wurden exakt durchgeturnt. Auch die Artistengruppe „Rolf und seine Freunde“ konnte sich sehen lassen.

Die jährlichen Lauftreffen mit anschließender Schwimmeinlage im DESY-Bad und einem gemütlichen Lunch bei Günter und Gisela Becker verrieten

Deine Handschrift; genauso wie die in den letzten Jahren organisierten Theaterbesuche in der Weihnachtszeit.

Alle diese schönen Stunden bleiben uns in Erinnerung und wir hoffen alle, daß Du noch lange unser Männerturnwart bleibst; denn von Deiner Tätigkeit als Übungsleiter trittst Du ja auf eigenen Wunsch Ende des Jahres zurück.

Alles Gute  
Deine Männerriege

**Shell Heizöl**

**Anrufen zum Ortstarif**  
**01 80 - 23 23 23 1**

**Einfach und bequem:  
das Shell Wärme-Abo.**  
Mit dem Wärme-Abo von Shell reißt die jährliche Heizölrechnung keine großen Löcher in Ihre Haushaltskasse.

**P.A.E.  
Shell Qualität**

**Unsere Angebote:**  
Dieselshell Plus,  
Shell Schmierstoffe.

**Unser Service:**  
Heizungsneubau,  
Wartung, Pflege,  
Modernisieren,  
Notdienst auch  
am Wochenende.

**Shell Mineralölhandel u. Heizungs-Dienst GmbH**  
**Zitadellenstraße 5 • 21079 Hamburg**  
Bereich Heizöl: 0703 766 166 20 • Bereich Wartung: 0703 766 166 60